



#1. Kleinster gemeinsamer Nenner.

**"Nahrung"**

**Aber komplett autark? Ist das möglich?**

Unsere freie Gemeinschaft beschreibt eine Gruppe, die ihre eigene Nahrung kontrolliert einkauft und produziert. Wir wollen nicht jeder Nachfrage Herr werden, aber wir wollen ehrlich und selbstdiszipliniert unseren eigenen Grundbedarf decken. Es gibt Projekte wie Crowdfarming, bei denen man Obst und Gemüse direkt beim Bauern kauft und ihm sozusagen vor der Ernte schon all seine Früchte abkauft. Dadurch unterliegt er keinem großen Marktdruck oder anderen Handelsketten. *Extrem günstige Preise, kontrolliert biologische Ware.*

**Spartipp:** *Suche dir Menschen aus deiner Gegend und bildet eine Einkaufsgemeinschaft. So können auch Alleinstehende oder alte Menschen zb. mit einer 10kg Orangen Bestellung etwas anfangen, da sie ganz einfach aufgeteilt werden kann. So spart jeder Einzelne und jeder hat verbrauchbare Mengen zuhause.*

**„Sich abkapseln zu wollen“** ist hier der falsche Gedanke. Wir wollen nur in lebenswichtigen Dingen selbst das Ruder übernehmen und nicht auf die Politik & große Konzerne hoffen. Zudem sind mit einer bewussten Ernährung viele Volkskrankheiten/gesundheitsliche Probleme irrelevant und wir leveln unsere Unabhängigkeit.

**Unverpackt, fair, grünstiger!** Grundbedarf Trockenware.

<https://www.biogewinner.de/>

"Unser Ziel ist es, hochwertige Bioprodukte in Großgebinden sehr kostengünstig anzubieten. Wir beziehen unsere Produkte ausschließlich direkt bei zertifizierten Herstellern und Importeuren aus Deutschland und richten uns an Verbraucher, Händler und Verarbeiter von Bioprodukten in größeren Mengen."

**Was ist Crowdfarming?** Exotische Auswahl Gemüse & Obst.

<https://www.crowdfarming.com/de>

"Von diversen Plattformen kennt man inzwischen das Konzept des Crowdfundings, also Schwarmfinanzierung. Gründer und Erfinder sammeln von vielen interessierten Einzelpersonen finanzielle Unterstützung für ein Projekt oder eine Idee. Daraus abgeleitet unterstützt man beim Crowdfarming auf direktem Wege Landwirte und andere Erzeuger und erhält dafür einen Teil der Ernte."

**Was ist solidarische Landwirtschaft ?** Heimisches Gemüse & Obst

[www.solidarische-landwirtschaft.org](http://www.solidarische-landwirtschaft.org)

"Es handelt sich dabei um eine Gemeinschaft, die von Erzeugern und Erzeugerinnen (also zum Beispiel Landwirten) und Verbrauchern gebildet wird. Das Konzept basiert auf der Solidarität, die schon im Namen steckt: Die Verbraucher verpflichten sich, monatliche oder jährliche Beiträge zu zahlen, um die Kosten der Erzeuger zuverlässig zu decken. Im Gegenzug werden sie von den Erzeugern mit den Produkten ihrer Wirtschaft versorgt."

**Wasser, filtern!**

Und denkt an eurer Abwasser, was hinterlasst ihr? Reines Wasser ist wichtiger denn je.

<https://www.osmofresh.de/>



**Als Angebot:** du wirst bei diesem Lifestyle einiges an Geld und Krankheit einsparen, vllt möchtest du bei uns unterstützendes Mitglied werden und mit 5 Euro monatlich deine Wertschätzung zeigen. Sodass wir auch weiterhin Zeit haben, um diese Arbeit zu tun.

**Oder du willst selbst so ein Projekt Starten und könntest Starthilfe gebrauchen?**

**Melde dich bei uns. [www.lebnatuerlich.de](http://www.lebnatuerlich.de)**